**Es läuft nicht für die Blue Devils….**

**Herren 2 gewinnt gegen Herren 1, die U16 verliert in Landshut**

(jb) Die „Black Panthers“ schlagen die „Blue Devils“ klar mit 106:47 – die U 16 muss sich in Landshut mit 62:48 geschlagen geben.

Letztes Wochenende war an Durcheinander nicht zu überbieten. Da hatte ich den Spielplan, das Kampfgericht und die Auswärtsfahrten schon längst geregelt und alle eingeteilt, dann kam am 07.11.2021 um 00.00 Uhr 2G.

Ein Blick auf den Plan zeigte, dass ich nun schnellstens ein neues KG brauchte. Da genügend Spieler aller Teams bereits geimpft sind, konnten wenigstens die Spiele stattfinden!

Der Ersatz für das KG gestaltete sich schwierig, letztlich erklärte sich ein Vater und die Schwester eines meiner Spieler bereit, das KG zu besetzen.

Leider funktionierte das nicht so, wie sich die beiden SR das vorstellten und die Partie stand kurz vor dem Abbruch. Glücklicherweise waren zwei (geimpfte) Spielerinnen der Regensburg Baskets in der Halle und die übernahmen das KG. Vielen, vielen Dank an Ina und ihre Freundin!

Das Spiel ist schnell erzählt. Die Black Panthers gewannen verdienst mit 106:47 und so ist die Straubinger Herren 2 immer noch ungeschlagen.

Bereits am Freitag hatte ich mir Carsten, dem Trainer der LA-U16 vereinbart, dass wir alle unsere Spieler vor dem Spiel testen, egal ob geimpft oder nicht.

Für Landshut war aber sowieso alles klar, denn dort galt am Sonntag noch 3G+. Wäre aber auch egal gewesen, da alle meine U16-Spieler geimpft sind.

Alle Tests waren negativ und so fuhren wir los. Ich wusste, dass es ein hartes Stück Arbeit werden wird, denn Landshut spielt mit der identischen Mannschaft in der Bezirksliga. Sie hatten zwar bis dato nur ein Spiel und das haben sie verloren, aber nur mit 1 Punkt!

Im ersten Viertel setzte Carsten seine starting five ein und wir lagen nach 10 Minuten bereits 15:4 hinten. Doch Carsten zeigte sich (wieder einmal) als fairer Sportsmann und setzte im zweiten Viertel seine schwächeren Spieler ein – wir holten bis zur Pause auf 28:22 auf. Ab dem dritten Viertel wogte das Spiel hin und her und nur unserer katastrophalen Layup-Schwäche ist es geschuldet, dass wir am Ende des dritten Viertels immer noch 40:36 hinten lagen.

Landshut konnte 10 Spieler aufbieten und wir nur 6. Das rächte sich am Spielende und die letzten beiden Minuten punkteten die Hausherren fast nach Belieben. Letztlich war die 62:46-Niederlage verdient, aber zu hoch.

Meiner Meinung nach war mein Team spielerisch besser, doch leider zu klein. Der BigMan fehlt uns einfach, während die Hausherren 5 Spieler mit mind. 180-185 cm und mehr aufbieten können.

Aber egal. Ich bin mächtig stolz auf meine 6 wackeren Kämpfer. Sie haben alles gegeben, hat halt nicht gereicht. Und ganz ehrlich: Wenn alle Korbleger reingegangen wären, dann wäre es evtl. anders ausgegangen. ☺